

Ergebnisse der „Radreiseanalyse 2018“ auf der Internationalen Tourismusbörse

Er kommt gleich nach dem Elbe-Radweg: Weser-Radweg als Spitzenradweg ausgezeichnet

Donnerstag 8. März 2018 - Hameln / Bremen / Berlin (wbn). Der Weser-Radweg vom Weserbergland bis zur Nordsee hat erneut einen Spitzenplatz unter den deutschen Radfernwegen belegt.

Auf der Internationalen Tourismusbörse in Berlin wurden heute die Ergebnisse der „Radreiseanalyse 2018“ bekannt gegeben. Nach der Bewertung der befragten Radtouristen belegt der Weser-Radweg Platz 2 unter den deutschen Radwegen. Knapp vor dem Weser-Radweg hat der Radweg entlang der Elbe den ersten Platz in der Gunst der Radtouristen erreicht. Die besonderen Vorteile des Radweges entlang der Weser liegen insbesondere in der landschaftlichen Vielfalt, die von der Mittelgebirgslandschaft des Weserberglandes bis zur Nordsee reicht.

Fortsetzung von Seite 1

Eine gute radtouristische Infrastruktur auf über 500 km Streckenlänge ohne nennenswerte Steigungen und auf gut befahrbaren Wegen zeichnen den Radweg aus. Im Weserbergland erlebt der Radtourist eine vielfältige Flusslandschaft mit Burgen und Schlössern, historischen Fachwerkstädten sowie Märchen- und Sagengestalten. An der Porta Westfalica bei Minden geht es dann gemeinsam mit der Weser in die norddeutsche Tiefebene. Über die Freie Hansestadt Bremen und entlang der Unterweser führt die Reise weiter bis zur Nordsee mit ihren Seehäfen und Küstenbadeorten.

Wie die InfoZentrale Weser-Radweg in Bremen mitteilt, sind in den vergangenen Wochen bereits zahlreiche Anfragen von Radtouristen für die Saison 2018 eingegangen. Die Anfragen aus den europäischen Ländern und aus Übersee haben ebenfalls weiter zugenommen. Über 100.000 Radtouristen befahren jährlich den Radweg entlang der Weser, der von der InfoZentrale Weser-Radweg auch als „schönste Reise entlang der Weser“ bezeichnet wird.

Radtouristen können auf dem Weser-Radweg ihr smartphone als aktuelles Navigationsgerät einsetzen und umfangreiche Informationen während der Radtour abrufen. Die „Weser-Radweg-App“, die eine Kartendarstellung der Haupt- und Alternativstrecken des

Weser-Radweg als Spitzenradweg ausgezeichnet

Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 08. März 2018 um 13:33 Uhr

Radweges enthält, zeigt den Radtouristen mit einem Blick sowohl den aktuellen Standort als auch die weitere Wegeföhrung. Ein „Verirren“ ist nicht mehr möglich. Darüber hinaus kann sich der Radtourist über ca. 200 Übernachtungsangebote in Hotels, Pensionen und bei Privatvermietern mit detaillierten Angaben informieren. Die App ist kostenlos im apple store und bei google play erhältlich.